



NAHTLOS!
das lifestyle blogzine

Countdown Berlin – Die Ösis kommen: Fragen an Designerin Nikola Fechter



Berlin ist ... einfach genial, trendy und lebendig!

Was ist für Sie während der Berliner Modewoche unverzichtbar?

Schöne Mode und gute Partys!

Ihr kulinarischer Berlin-Geheimtipp?

Das Restaurant vom [Lux 11 Hotel](#). Da kann man ganz in Ruhe was Feines essen.

Ihre Ruheoase in Berlin während der Modewoche?

Die gibt es nicht, Modewoche bedeutet Vollgas!!

Worauf freuen Sie sich besonders im Mode-Sommer 2012?

Auf knallige, leuchtende Farben und bunte Prints.

Was haben Sie zuletzt gekauft?

Eine Arbeitstasche von [Ralph Lauren](#).

Ihr Lieblingskleidungsstück?

Meine erste Kaschmirweste. Ein Prototyp, den ich vor Jahren machen ließ, der aber immer noch sooo gemütlich ist!

Ihre Kollektion für den Sommer 2012 in einem Satz.

Fallen Angels – good girls in sexy dresses.

Was lieben und was ‚hassen‘ Sie an Ihrem Job?

Ich liebe es, die Koffer zu packen und auf der Welt zuhause zu sein. Und ich hasse es, die Koffer zu packen und nie zuhause zu sein.

Was ist Ihr geheimes Talent?

Kochen – das kann ich richtig gut.

Mit welcher historischen Figur identifizieren Sie sich?

Ich bin eine Mischung aus Marie Antoinette und Johanna von Orleans: ein echtes Mädchen, das gerne schöne Kleider hat, aber trotzdem kämpft bis zum Schluss.

Die Wienerin [Nikola Fechter](#) hat in den fünf Jahren seit ihrer Debüt-Kollektion „Peacock“ nicht nur ein Modelabel sondern gleich eine ganze kleine Lifestyle-Marke geschaffen. Neben ihren Kollektionen, die sie bisher auf der Messe HOT in Salzburg zeigte, bietet Nikola Fechter auch Sonderanfertigungen an und entwarf bereits für mehrere kulturelle Einrichtungen Uniformen. Ausgebildet wurde sie an der Webster University in Wien, dann ging sie nach New York an die Parsons School of Design. Ihre Mode will die innere Schönheit einer Frau betonen, die Trägerin zur besten Version ihrer selbst erheben.

Berlin ist ... einfach genial, trendy und lebendig!

Was ist für Sie während der Berliner Modewoche unverzichtbar?

Schöne Mode und gute Partys!

Ihr kulinarischer Berlin-Geheimtipp?

Das Restaurant vom [Lux 11 Hotel](#). Da kann man ganz in Ruhe was Feines essen.

Ihre Ruheoase in Berlin während der Modewoche?

Die gibt es nicht, Modewoche bedeutet Vollgas!!

Worauf freuen Sie sich besonders im Mode-Sommer 2012?

Auf knallige, leuchtende Farben und bunte Prints.

Was haben Sie zuletzt gekauft?

Eine Arbeitstasche von [Ralph Lauren](#).

Ihr Lieblingskleidungsstück?

Meine erste Kaschmirweste. Ein Prototyp, den ich vor Jahren machen ließ, der aber immer noch sooo gemütlich ist!

Ihre Kollektion für den Sommer 2012 in einem Satz.

Fallen Angels – good girls in sexy dresses.

Was lieben und was ,hassen' Sie an Ihrem Job?

Ich liebe es, die Koffer zu packen und auf der Welt zuhause zu sein. Und ich hasse es, die Koffer zu packen und nie zuhause zu sein.

Was ist Ihr geheimes Talent?

Kochen – das kann ich richtig gut.

Mit welcher historischen Figur identifizieren Sie sich?

Ich bin eine Mischung aus Marie Antoinette und Johanna von Orleans: ein echtes Mädchen, das gerne schöne Kleider hat, aber trotzdem kämpft bis zum Schluss.

Die Wienerin [Nikola Fechter](#) hat in den fünf Jahren seit ihrer Debüt-Kollektion „Peacock“ nicht nur ein Modelabel sondern gleich eine ganze kleine Lifestyle-Marke geschaffen. Neben ihren Kollektionen, die sie bisher auf der Messe HOT in Salzburg zeigte, bietet Nikola Fechter auch Sonderanfertigungen an und entwarf bereits für mehrere kulturelle Einrichtungen Uniformen. Ausgebildet wurde sie an der Webster University in Wien, dann ging sie nach New York an die Parsons School of Design. Ihre Mode will die innere Schönheit einer Frau betonen, die Trägerin zur besten Version ihrer selbst erheben.